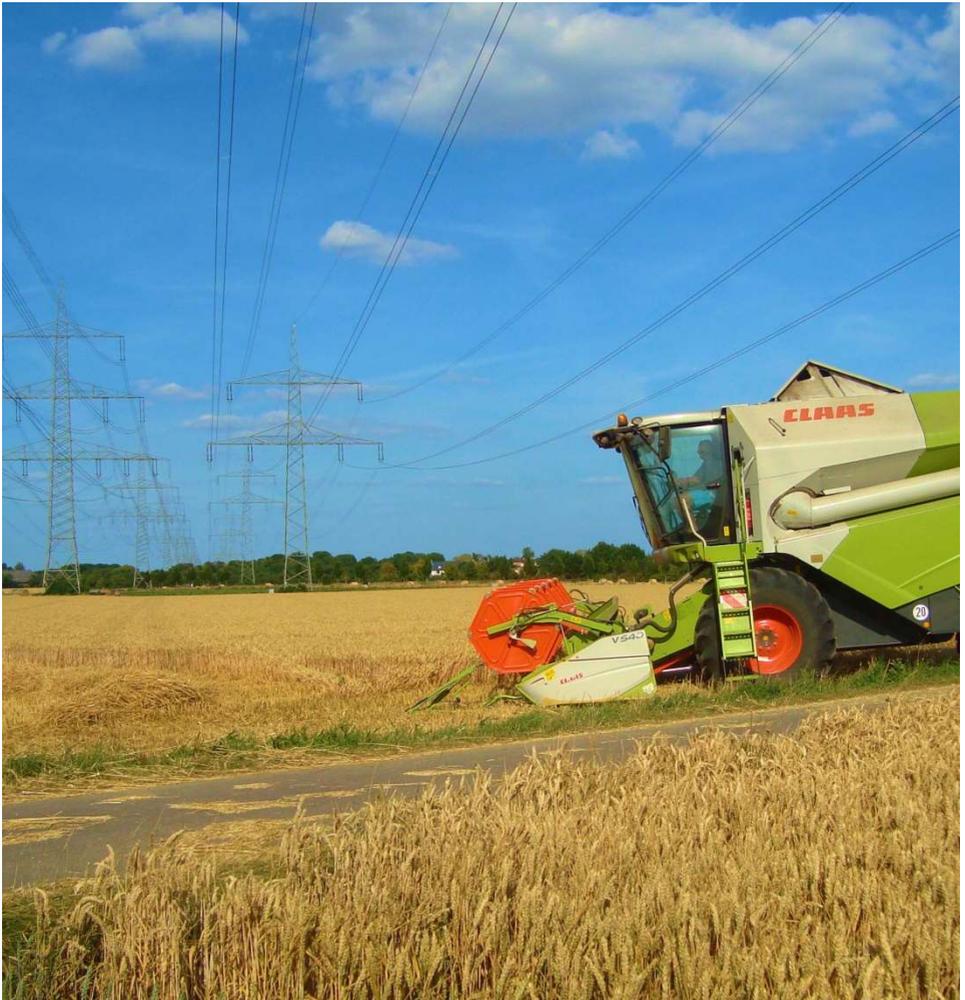


Evangelische Kirchengemeinde Pulheim

punkt.

Pulheim • Stommeln • Sinnersdorf



September - November 2022

Erntedank feiern – in diesem Jahr ...

Liebe Leserinnen und Leser, wenn Sie diese Ausgabe des Punkt in Händen halten, haben die Mähdrescher auf den Feldern in Pulheim und im ganzen Land ihre Arbeit bereits beendet haben. Das Korn ist reif und längst eingebracht. Gott sei Dank.



Und wie selbstverständlich werden wir dann Anfang Oktober auch unserer Gemeinde Erntedank feiern. Wenn dann auch die Zucker- und die Futterrüben und der Mais geerntet sind und die abgeernteten Felder brach liegen.

Gott sei Dank, dass wir – besser gesagt die Bäuerinnen und Bauern - auch in diesem Jahr eine Ernte eingefahren haben. Da sollten wir uns um unser „tägliches Brot“ keine Sorge machen müssen. Oder doch?

Selten zuvor in der jüngsten Geschichte unseres Landes haben wir derart sorgenvoll auf die Ernte des Jahres geachtet. Erntedank hat durch

die Ereignisse der vergangenen Jahre und dieses Jahres eine neue Qualität erhalten. Einen spürbaren Mangel an Nahrungsmittel oder gar Hunger, das kennen wir doch eigentlich nur aus den Erzählungen der Eltern und Großeltern aus den Kriegs- und Nachkriegsjahren.

Die deutlich erkennbaren Folgen des Klimawandels lassen uns mit einer neuen Qualität auf die Ernte schauen. In Zeiten anhaltender Trockenheit, in denen ohne Bewässerung kaum mehr etwas grünt – auf den Feldern und in den heimischen

Gärten – in denen die Flüsse derart ausgetrocknet sind, dass Schifffahrt für längere Zeit kaum oder nur noch eingeschränkt möglich ist – in solchen Zeiten ist Ernte bei weitem keine Selbstverständlichkeit mehr.

Schon die Ereignisse der Corona-Pandemie haben uns erkennen lassen: Nicht immer sind die Regale der Einkaufsläden prall gefüllt. Das war eine neue Erfahrung für unsere Gesellschaft. Selbst wenn man über das notwendige Geld im Portemonnaie verfügt: Nahrungsmittel und Produkte, die nicht im Regal stehen, kann man auch nicht kaufen.

... unter besonderen Vorzeichen.

Der russische Krieg gegen die Ukraine und dessen Folgen für die Landwirtschaft verändert darüber hinaus unseren Blick auf die Ernährungslage. Wer hätte vor einem Jahr zu sagen gewusst, dass die Ukraine einer der größten Kornlieferanten der Welt ist. Wenn die Ukraine als Lieferant ausfällt, wie es derzeit aufgrund des Krieges und seiner Folgen der Fall ist, dann wird die Zahl der hungern- den Menschen weltweit ansteigen. Beim Einkauf erleben wir: Die Preise für Nahrungsmittel steigen spürbar – für die von Armut bedrohten Menschen weltweit steigen sie schon jetzt ins Unermessliche. Hunger und Unterernährung sind die Folge.

Wir werden Erntedank feiern auch in diesem Jahr – aber unter besonderen Vorzeichen. Dankbar dürfen wir sein für die Ernte. Aber manches werden wir auch neu in den Blick nehmen, was uns bisher nicht bekannt oder bewusst war.

Die Zahl der Hungernden in der Welt nimmt zu, insbesondere in den Entwicklungsländern. Aber es gibt auch viele Initiativen vor Ort, den Hunger in die Schranken zu weisen. Der Bericht über die Armenspeisung der

koptischen Kirche in Ägypten legt davon Zeugnis ab.

Aber auch in Pulheim gibt es Menschen, deren finanziellen Mittel nicht ausreichen, um sich aus eigener Kraft zu ernähren. Zum Glück gibt es die Pulheimer Tafel, die Hilfe leistet und in diesen Monaten vor großen Herausforderungen steht – wie so viele Tafeln im Lande.

Bäuerinnen und Bauern sehen nicht nur sorgenvoll auf die Ernteerträge. Sie suche auch nach neuen Wegen, das „tägliche Brot“ ökologisch und nachhaltig vertretbar zu erwirtschaften und zu vertreiben.

Kaufleute und Konsumenten suchen nach Weg, der Wegwerf-Unkultur von Nahrungsmitteln ein Ende zu breiten. Es bleibt noch viel zu tun – hier in Pulheim und weltweit, um dem Hunger ein Ende zu bereiten.

Gerade deshalb feiern wir Erntedank auch in dieser ungewissen Zeit. Allerdings unter besonderen Vorzeichen. Brich dem Hungrigen dein Brot heißt es in Jesaja 58.

Eine gesunde und segensreiche Zeit wünscht Ihnen

Johannes Böttcher

IMPRESSUM

•punkt wird gestaltet von: Udo Hebbel (Grafik), Johannes Böttcher, Luisa Brenner (Pu); Andrea Hagedorn, Maike Pungs (Sin), Sonja Meiners, Elisabeth Wenzel, Volker Meiling (Sto) v.i.S.d.P

Die Pulheimer Tafel

Man muss schon sehr genau hinschauen, um in der Pulheimer Steinstraße den Eingang der Tafel im Gebäude der ehemaligen Post zu erkennen. Seit mehr als vier Jahren können Bedürftige, die sich registriert haben, hier jeweils dienstags und freitags Lebensmittel zum symbolischen Preis von € 2,- einkaufen.

Ich habe mit Mitarbeitern der Tafel sprechen können. Gerd Kunst, wie viele Menschen kommen denn hier zur Tafel und holen sich Lebensmittel?

GK Vor dem Krieg waren es etwa 90 registrierte Kunden, jetzt kommen 120 Erwachsene, die aber natürlich mit für ihre Familien einkaufen. Also, wahrscheinlich sind das über 250 Menschen. Das merkt man jetzt schon. Inzwischen können auch nicht mehr alle an einem Tag kommen, so viele sind es.

Georg von Mylius ist vor Ort für den Träger, die Malteser, zuständig. Herr von Mylius, wie finanziert sich die Tafel?

GvM Nachdem wir anfangs klein begonnen hatten, ist dies hier natürlich ein großartiger Ort, der aber auch fi-

nanziert werden muss. Zum Glück haben wir feste Spendenzusagen, durch die wir die Miete decken können. Aber es bleiben noch laufende Kosten für Diesel, Strom und für die Müllentsorgung.

Georg Litzinger arbeitet als Ehrenamtler bei der Tafel. Ich frage ihn, was ihn dazu gebracht hat.

GL Nach meinem Beruf war ich auf der Suche nach etwas sinnvollem. Bei der Tafel habe ich das gefunden. Die Arbeit im Team macht mir große Freude.



Georg Litzinger, Petra Drehert, Gerd Kunst, und Georg von Mylius

Wenn Sie zwei Wünsche frei hätten, welche wären das?

GK Wir könnten gut noch mehr Lebensmittel gebrauchen. Es ist zu spüren, dass die Händler inzwischen vorsichtiger disponieren. Das kommt auch hier an.

*GL ..und weitere ehrenamtliche Helfer*innen können wir immer brauchen. Die müssen aber schon robust und zupackend sein.*

Wenn Sie die Pulheimer Tafel finanziell unterstützen wollen:

Malteser Hilfsdienst, Tafel Pulheim
IBAN: DE80 370601 9301 0616 1011

...mehr als eine Gemüsebox

...möchte der Hellmese Hof in Stommeln mit seinem Projekt „Bürger machen Landwirtschaft“ sein. Zu einer genossenschaftlichen Form haben sich über 150 Frauen und Männer aus der Region und der Stadt zusammengefunden, um die Flächen des Hofes miteinander zu bewirtschaften. Ökologisch, regional, und saisonal. Zweimal in der Woche wird auch hier ausgegeben, was zuvor durch die engagierten Mitglieder der Genossenschaft geerntet wurde. Vor allem Gemüse, aber auch frisches Obst kommt dann aus der Kiste in die Tasche. Die Mitglieder können zwischen einem kleinen und einem großen Anteil wählen und die Erwirtschaftungskosten werden anteilig alle Mitglieder der Genossenschaft umgelegt.



Tanja und Martin Bock aus unserer Gemeinde sind auch dabei. Ich habe mit beiden gesprochen und nach den Motiven gefragt.

MB Mein Vater war Landwirt und ich bin ja quasi mit Treckern aufgewachsen. Das liegt also ein bisschen in der Familie. Allerdings muss ich gestehen, dass ich selber noch nicht mit auf dem

Feld gewesen bin, um mitzuarbeiten. Die Idee und die damit verbundene Gemeinschaft finde ich aber sehr gut.

Tanja, was gibt es da so leckere Gerichte?

TVB Freitags gibt es jetzt immer Gemüsepfanne. Selbst die Kinder haben gelernt, Gemüse zu essen. Da gibt es dann auch mal Sachen, die ich bisher gar nicht kannte. Im Moment viel Kohl.



MB Der Hof ist digital gut vernetzt, es gibt eine Rezeptbörse und regelmäßige Hinweise, bei der Ernte zu helfen. Zuletzt sollte man größer als 1,90 sein, damit man besser an die Bohnen dran kommt.

Auch an anderen Stellen wachsen in unserem Ort solche landwirtschaftlichen Gemeinschaften. Vielleicht steckt in Dir ja auch ein kleiner Bauer?

Volker Meiling

<https://bürgermachenlandwirtschaft.de>

Armenspeisung in Beni Suef (Ägypten)



Einmal im Monat lädt die koptische Schwester Amalia bedürftige Familien aus den umliegenden Gemeinden zu einer Armenspeisung ein. Vor drei Jahren habe ich sie in Beni Suef, einer Großstadt südlich vom Kairo, besucht. Mulmig war mir damals zumute. Wie klein erschienen mir meine eigenen Sorgen und wie groß mein Reichtum angesichts der Nöte der Menschen dort.

Die Coronapandemie sowie die Lieferengpässe von ukrainischem Getreide haben die Situation in Beni Suef noch verschärft. Auf ihrem Besuch in Deutschland jetzt im Sommer hat Sr. Amalia eindrücklich davon berichtet: „In dieser besonderen Zeit müssen wir den Armen und Kranken helfen und sie unterstützen. Ihnen fehlt das tägliche Brot, ihre Kinder hungern.“



Sr. Amalia gehört zum einzigen Frauennorden der koptischen Kirche mit der Erlaubnis zu sozialer Arbeit. Sie leitet eine KiTa für 400 Kinder, besucht viele Familien in den umliegenden

Gemeinden und sucht für jede eine Perspektive. Unter den Gästen bei der monatlichen Armenspeisung sind viele Witwen und Kinder. Neben einer warmen Mahlzeit und einem kleinen Kulturprogramm, bekommen alle ein Lebensmittelpaket mit Grundnah-



runngsmitteln für den nächsten Monat und 100 LE (Ägyptische Pfund, dies entspricht 5,- €).

Sr. Amalia sagt: „In der Bibel steht: »Ich bin hungrig gewesen und ihr habt mir zu essen gegeben. Ich bin durstig gewesen und ihr habt mir zu trinken gegeben. Ich bin krank gewesen und ihr habt mich besucht.« Ich sehe, dass viele Menschen in Not sind. Meine Mittel sind begrenzt und doch erfahre ich, dass Gott mir hilft, das Leid zu lindern und dass es Menschen gibt, die mich darin unterstützen.“ Wenn Sie Sr. Amalia unterstützen wollen, können Sie dies mit einer Spende auf das Konto des Kirchenkreises Moers IBAN: DE46 3506 0190 1010 8800 21 mit dem Stichwort „Armenspeisung“ tun.

Maike Pungs

Unser tägliches Brot gib uns heute

Das Vaterunsergebet gehört zu den verbreitetsten und bekanntesten Texten der christlichen Tradition. Im Evangelium nach Matthäus steht es im sechsten Kapitel und ist Teil der Bergpredigt.

Alles, was wir Menschen vor Gott zum Ausdruck bringen können und sollen, ist in diesem Gebet enthalten, sagt Jesus, denn Gott unser himmlischer Vater, „weiß, was ihr bedürft, bevor ihr ihn bittet“.

Es geht in den mittleren Bitten des Gebets um Brot, um Schuld, um die Versuchung und die Erlösung von dem Bösen.

Über die Auslegung der Bitte um das tägliche Brot wird in der theologischen Wissenschaft allerdings kontrovers diskutiert, weil das griechische Wörtchen *epousios*, das gemeinhin mit *täglich* übersetzt wird, derart selten vorkommt, dass die Übersetzung umstritten ist.

Was ist mit dem „täglichen Brot“ gemeint?

In seinem Kleinen Katechismus legt Martin Luther aus, dass mit dem täglichen Brot „alles was not tut für Leib und Leben“ gemeint sei. Über Essen und Trinken und Kleider und Schuh eben auch zum Beispiel eine gute Regierung oder getreue Nachbarn und desgleichen.

Gut gemeint, doch übers Ziel hinaus geschossen, möchte man erwidern.

Auch spricht die Bitte wohl nicht vom Empfang der Hl. Kommunion, wie es die Auslegung der ersten Jahrhunderte und vor allem katholische Exegese in der Hochschätzung des Abendmahls interpretierte.

Vielmehr spricht Jesus wohl wirklich von Brot als dem täglichen Grundnahrungsmittel als dem zum Überleben notwendigen.

Das heutige Brot für den morgigen Tag, wollen moderne Auslegungen übersetzen.

Mir fällt dann direkt die biblische Geschichte vom Manna aus dem Zweiten Buch Mose ein. Brot vom Himmel in der Wüste, damit das wandernde Gottesvolk am Leben bleibt. Doch ein jeder nur so viel er braucht, dann werden alle satt.

So erschließt sich mir auch der direkte Zusammenhang der Bitten um das tägliche Brot und um Vergebung der Schuld. Wenn die Menschheit wollte, gäbe es auf der Welt keinen Hunger.

So lange wir, und gerade in diesen Tagen, nicht für die gerechte Verteilung des Überlebensnotwendigen sorgen, werden wir vor Gott und unseren Mitmenschen schuldig.

Volker Meiling



Kinder

Kindertreff (6 - 10 Jahre)

Freitag, 15:00 Uhr 14tätig, *Kontakt: Luisa Brenner* ☎ 0159-04895928

Kindergruppe-Keller-Kids (8 - 13 Jahre)

Dienstag, 17:00 Uhr, *Kontakt: Jutta Struck* ☎ 5 18 43

Kindergottesdienst-Team (14tägig)

Kontakt: Johannes Böttcher ☎ 95 77 54

Hausaufgabenhilfe (Kinder im Grundschulalter)

Montag & Mittwoch, 15:00 – 17:00 Uhr, *Kontakt: Jutta. Struck* ☎ 5 18 43

Jugend

Jugendtreff (ab 13 Jahren)

Mittwoch, 16:00 – 17:00 Uhr, Samstag, 11:00 – 13:00 Uhr

Kontakt: Luisa Brenner ☎ 0159-04895928

Frauenkreise

Frauenkreis (14-tägig)

Dienstag, 10:00 Uhr, *Kontakt: Fr. Günther* ☎ 5 07 41, *Fr. Queisser* ☎ 5 35 84

Frauenkreis (14-tägig)

Donnerstag 14:30 Uhr, *Kontakt: Frau Queisser* ☎ 5 35 84

Nadelspiel – Frauenhandwerk (14-tägig)

Montag 20:00 Uhr, *Kontakt: Jutta Struck* ☎ 5 18 43

Senioren

Ökumenischer Seniorentreff

Dienstag, 14:30 Uhr, *Kontakt: Ruth Herkt* ☎ 5 42 14, *Claudia Uylen* ☎ 8 15 65

Bibelarbeit

Bibelstunde der Stadtmission

Dienstag 18:45 Uhr *Kontakt: Detlef Plankert* ☎ 02271 / 93 823

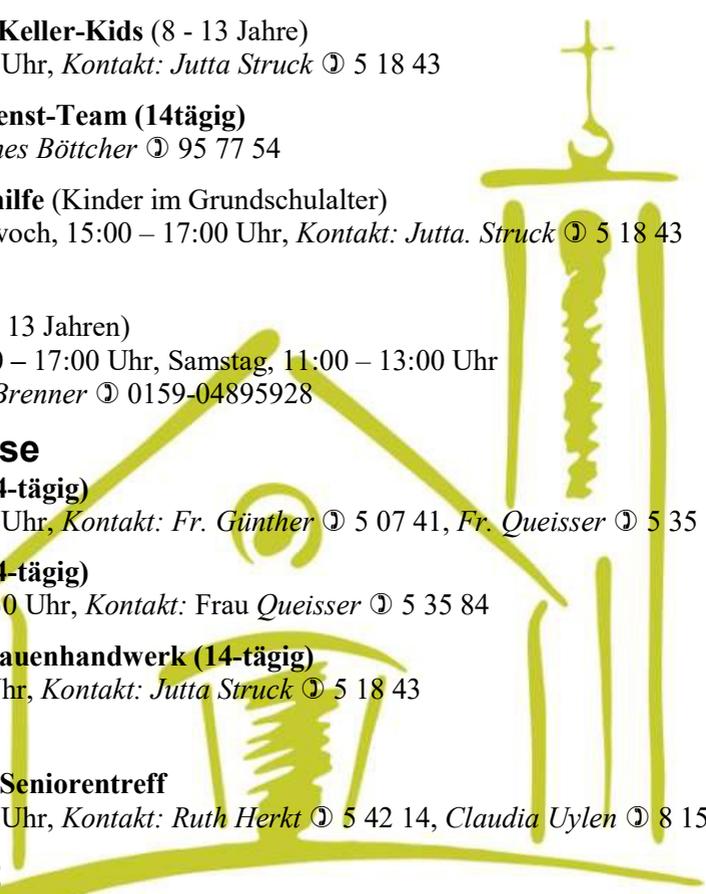
Ökumene

Ökumenischer Arbeitskreis *Kontakt: Petra Paulick* ☎ 51 00 1

Selbsthilfe

Blaues Kreuz (Selbsthilfegruppe für Alkoholranke und Angehörige)

Donnerstag 19:45 Uhr, *Kontakt: Herbert Bockwinkel* ☎ 84 01 44



Gemeindefest 25. September



Wir feiern Gemeindefest rund um die Gnadenkirche am **Sonntag den 25. September.**

Um 10:30 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt.

Ab 12:00 Uhr Fest im Gemeindehaus und im Innenhof

Es erwarten uns: Mittagessen / Kinderprogramm / Kaffee und Kuchen / Spiel und Spass für Jung und Alt

Am Festtag sind wir auf **tatkräftige Unterstützung** angewiesen. Wir freuen uns über **Salatspenden** für das Mittagbuffet sowie über **Kuchenspenden**. Bitte tragen Sie sich in die Listen im Gemeindehaus ein oder melden sich bei Luisa Brenner (☎50938 / luisa.brenner@ekir.de).

Senioren-Geburtstagsfeiern



Herzliche Einladung an Seniorinnen und Senioren ab dem 70. Geburtstag zu den Geburtstagsfeiern der Gemeinde.

Senioren, die bis zum 15. Oktober ihren Geburtstag feiern, sind zur Geburtstagsfeier am **19. Oktober um 14:30** eingeladen.

Senioren, die ab dem 16. Oktober ihren Geburtstag feiern, sind zur Geburtstagsfeier am **11. Januar um 14:30** eingeladen.

Wir bitten um vorherige Anmeldung bei Luisa Brenner (☎50938 / luisa.brenner@ekir.de).

Glück

Alles Gute

Abholtermin für die punkt-Verteiler



Liebe Verteilerinnen und Verteiler des **punkt** in Pulheim!
Die nächste Ausgabe des **punkt** (Dezember - Februar) liegt für Sie ab dem **18. November** zur Abholung im Gemeindebüro bereit. Wir bedanken uns herzlich für Ihren Einsatz.





Kleider Tausch Party



Für die Kleidertauschparty können Sie vorher Kleidung abgeben und am Partyabend andere mitnehmen. Kleidung kann abgegeben werden:

- Mo, 12.09. 17.00-18.00 Uhr
- Di, 13.09. 11.00-13.00 Uhr
- Mi, 14.09. 17.00-18.00 Uhr
- Do, 15.09. 15.00-18.00 Uhr

Die Kleider sollten der aktuellen Saison (Herbst/Winter) entsprechen.

Wir suchen Damenbekleidung (ab Größe 32/XXS) und Accessoires (keinen Schmuck). Unterwäsche oder Strümpfe können aus hygienischen Gründen nur originalverpackt abgegeben werden. Pro Person werden höchstens 10 Teile (max. 1 Paar Schuhe) angenommen.

Weitere Informationen: Luisa Brenner (☎50938/luisa.brenner@ekir.de).



Neustart: ökumenischer SeniorenCLUB

Bedingt durch die Corona-Pandemie, konnte der ökumenische SeniorenTreff in den vergangenen Monaten nicht zusammenkommen.

Nach den Herbstferien beginnen wir einen **Neustart** und öffnen unseren **SeniorenCLUB**. Alle Seniorinnen und Senioren ab 75 Jahren sind dazu herzlich eingeladen. Wir treffen uns dienstagnachmittags in der Zeit von 15.00 bis 16.30 Uhr im Gemeindesaal der Gnadenkirche.

Der genaue Termin der Eröffnung wird rechtzeitig durch Aushänge und durch Abkündigungen in den Gottesdiensten bekanntgegeben.

Wer im **Team mitarbeiten** und bei der Vorbereitung und Durchführung des SeniorenCLUB behilflich sein möchte, ist ebenfalls herzlich eingeladen. Nähere Auskunft erteilt gerne Claudia Uylen (☎01778230098).



Kindergottesdienst



Herzliche Einladung zum Kindergottesdienst für die Kinder im Grundschulalter. Eltern, Geschwister und Freunde sind zu den Kindergottesdiensten ebenfalls eingeladen.

Sonntag 25. September 10:30 Uhr

Familien-Gottesdienst

Eröffnung des Gemeindefestes

Sonntag, 23. Oktober 11:00 Uhr

Kindergottesdienst

Sonntag 27. Dezember 11:00 Uhr

Familien-Gottesdienst

Adventeröffnung

Wer in den Mail-Verteiler für den Kindergottesdienst aufgenommen werden möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro (gnadenkirche-pulheim@ekir.de, ☎ 509 38) und erhält alle Infos zum Kindergottesdienst vorab.

Jugendgottesdienst am 16. November



16.11.2022 | 19 Uhr

GOTTESDIENST

Buß- und Betttag

*EIN GOTTESDIENST VON JUGENDLICHEN
FÜR JÜGENDLICHE UND ERWACHSENE*

Veranstaltungen in der Friedenskirche



Mo	18:00 - 19:00	Gymnastik , Leitung: Herr Moradian
Di	09:00 - 11:00	Gymnastik für Damen , Leitung: Herr Moradian
	19:30 - 21:00	Musikkreis "Musica Vita" Leitung: Frau Münnich ☎ 513 19
Mi	19:30 - 21:30	Kreis junger Frauen , 14-tägiges Treffen
	20:00 - 22:00	Fotoclub , jeden 2. Mittwoch im Monat Leitung: Herr Bartels ☎ 0172-2004311
Do	09:00 - 11:00	FrühstücksKaffee
	19:00 - 22:00	Kochen für Männer (nach Absprache) Kontakt: Herr Staschen, ☎ 51057
	19:30 - 21:00	Bläserensemble , Kontakt: Frau Kuhlmann ☎ 81769
Fr	16:00 - 18:30	Spiele für Erwachsene 14-tägliches Treffen Leitung: Frau Küsters ☎ 53501

Für aktuelle Informationen melden Sie sich bitte bei den einzelnen GruppenleiterInnen oder im Gemeindebüro Tel.: 963443 an. Es gelten die jeweils aktuellen Hygienevorschriften.



Mirijamgottesdienst

am 18. September um 11 Uhr
Friedenskirche in Sinnersdorf

Im Mittelpunkt des diesjährigen Mirijamgottesdienstes steht Abigajil. Ihre Geschichte wird im ersten Samuelbuch erzählt und handelt von einer Frau, die, ohne es zu müssen, ihre eigene Komfortzone verlassen hat: Runter vom heimischen Sofa, den Esel bepackt und in einer gewaltaufgeladenen Situation die Initiative ergriffen. Herzliche Einladung!



Erntedank am 11. September



Nach diesem regenarmen Sommer merken wir, dass es nicht selbstverständlich ist, wenn Pflanzen wachsen und Menschen satt werden. Am **11. September** feiern wir um **11:00 Uhr** Erntedank mit einem Gottesdienst, den die diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden mitgestalten.

Wer etwas aus dem Garten oder vom Markt mitbringen möchte, kann die Gaben mit in den Gottesdienst bringen. Wir hoffen auf einen vollen Erntetisch, von dem nach dem Gottesdienst alles zugunsten der Obdachlosen-Suppenküche am Appellhofplatz in Köln versteigert werden soll.

Ökumenischer Familiennachmittag



Generationsübergreifend, kreativ und fröhlich möchten wir am **29. Oktober von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr** einen bunten Nachmittag miteinander verbringen. Es ist kein Familiengottesdienst, bei dem man stillsitzen muss, sondern ein Aktionsnachmittag für alle und besonders für Familien mit Kindern ab 3-Jahren. An verschiedenen Stationen gibt es etwas zu entdecken: kreativ, sportlich oder nachdenklich. Danach treffen wir uns zu einem kindgemäßen Impuls-Gottesdienst mit Singen, Anspiel und mancher Überraschung. Zum Abschluss genießen wir unsere Gemeinschaft mit einem leckeren Essen. Zur besseren Planung ist eine Anmeldung bei A. Hagedorn, Tel.: 963443 erwünscht.



Endlich wieder: Herbergssuche



Die Herbergssuche beginnt: Am **Sonntag, 27. November um 11 Uhr** im Gottesdienst zum ersten Advent gehen die Krippenfiguren Maria und Josef aus der katholischen St. Hubertuskirche auf die Suche nach einer Herberge durch die Häuser Sinnedorfs. Einen Tag und eine Nacht bleiben die Figuren bei einer Familie, dann werden sie zur nächsten Familie gebracht. Wer sich beteiligen möchte, melde sich bitte bei Andrea Hagedorn, Tel 963443.

Neu: Frühstückskaffee



In Sinnersdorf trifft man sich zum
Frühstückskaffee
in der Friedenskirche
jeden **Donnerstag**, ab **22.09.2022**
ab **09.00 Uhr**

Brötchen, Kaffee und Tee stehen bereit! Gemeinsam Frühstücken in entspannter Atmosphäre mit netten Gesprächen.

Einfach vorbeikommen! Wir freuen uns auf Sie!

Endlich wieder: Sonntagskaffee



In Sinnersdorf trifft man sich zum
Sonntagskaffee
in der Friedenskirche
Sonntag, 18. September
ab **15.00 Uhr**

Selbstgebackener Kuchen - entspannte Atmosphäre - nette Gespräche
Alt und Jung sind herzlich eingeladen! Um Voranmeldung wird gebeten,
bei A. Hagedorn, Tel.: 963443!



Kreuzkirche Stommeln



Erntedank



Familienkirche Erntedank

Erntedankfamiliengottesdienst, nach Möglichkeit open air mit Einladung zum anschließenden Mittagessen im Garten der Kreuzkirche.

Sonntag, 25. September 2022, 11 Uhr



Erntedankfeier für Senioren

Es wird Herbst. Ein heißer Sommer geht zur Neige und es legen sich langsam Schatten auf die Sonnenuhren.

Wir wollen Sie zu einen herbstlichen Nachmittag mit Gedichten, Liedern und Geschichten in die Kreuzkirche einladen. Im Herbst gibt's Zwiebelkuchen und Cidre.

Ein Fahrdienst wird angeboten. Über eine Anmeldung unter ☎ 2874 freuen wir uns.

Dienstag, 27. September 2022, 15 bis 17 Uhr



Platz

Frauenkreis an der Kreuzkirche



Programm vom 13. September bis zum 25. November

14. Sep.	15 ⁰⁰	Vorhang auf! Wir schauen einen Film
28. Sep.	15 ⁰⁰	Wo kommen eigentliche Redewendungen und Sprichwörter her? Eifrige Mitdenkerinnen sind herzlich willkommen
		Herbstferien vom 1. bis 15. Oktober
26. Okt.	15 ⁰⁰	Wir feiern den 175. Geburtstag von Margarete Steiff. Der Frau, die Kinder durch die Erfindung von Plüschtieren und Teddybären glücklich gemacht hat.
9. Nov.	15 ⁰⁰	Pfarrerin Sabine Petzke gestaltet den heutigen Nachmittag
23. Nov.	15 ⁰⁰	Diskussion über die Bilder von Gerhard Richter. Eine kleine Bildpräsentation haben wir für Sie vorbereitet.



Der Frauenkreis an der Kreuzkirche trifft sich am zweiten und vierten Mittwoch des Monats von 15:00 bis 17:00Uhr.
Leitung: Angelica Wehrmann

Der neue Konfi-Kurs an der Kreuzkirche



Vom 19. bis 21. August begann der neue Konfi-Kurs an der Kreuzkirche mit einem Wochenende im Bergischen Land. Fröhliche Gesichter!

Termine der Gruppen



	<i>Wann</i>	<i>Was</i>	<i>Wer</i>
Dienstag	16 ³⁰ -18 ⁰⁰	Vorbereitungskreis Familienkirche (regelmäßig v.d. Familienkirche)	Meiling & Team
Mittwoch	15 ⁰⁰ -17 ⁰⁰	Frauenkreis (2./4. Mittwoch im Monat)	Wehrmann
Donnerstag	8 ⁴⁵ -10 ⁰⁰	Frühstückstreff für Menschen mit Zeit (1. Donnerstag im Monat)	Meiners
	10 ⁰⁰ -11 ³⁰	Besuchsdienstkreis (1. Donnerstag im Monat)	Meiners
	10 ⁰⁰ -11 ³⁰	Bibelarbeitskreis (2./4. Donnerstag im Monat)	Meiling
	19 ⁰⁰ -21 ⁰⁰	Probe Band mit „Ä“	Lutz Tränkle
Freitag	11 ³⁰ -12 ⁰⁰	Kindergartengottesdienst (2. Freitag im Monat)	Meiling
Samstag	13 ⁰⁰ -19 ⁰⁰	Konfirmandenunterricht (einmal im Monat)	Meiling / Meiners

Bitte beachten Sie die jeweils geltenden aktuellen Hygienevorschriften.

Groß und **wunderbar** sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. **Gerecht** und **zuverlässig** sind deine Wege, du König der Völker. «

Monatsspruch
OKTOBER
2022

OFFENBARUNG 15,3

Ferienbetreuung zum Thema Nachhaltigkeit

Nach einer gelungenen Musical-Woche in den Osterferien, findet im Oktober die nächste Projektwoche statt. In der ersten Woche der Herbstferien wird an der Gnadenkirche eine Ferienbetreuung für alle Kinder im Grundschulalter zum Thema Nachhaltigkeit stattfinden. Es gibt ein buntes Programm vom Imker bis hin zum Upcycling. Die Betreuung findet vom 04. Bis 07. Oktober von jeweils 9 bis 15:30 Uhr statt.

Eingeladen sind alle **Kinder im Grundschulalter**.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 65€ und für die Verpflegung ist gesorgt. Weitere Infos sowie Flyer und Anmeldung erhalten Sie bei Luisa Brenner.

Anmeldeschluss ist am 18. September 2022.

Wir freuen uns auf eine spannende Woche!



Kindertreff

Der Kindertreff geht weiter: Alle Kinder zwischen 6 und 10 Jahren sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist das Jugendhaus an der Gnadenkirche. Wir spielen, hören Geschichten, basteln und vieles mehr. Wir treffen uns freitags von 15 bis 16:30 Uhr. Die Termine bis zum Ende des Jahres sind: **16.09., 30.09., 28.10., 11.11., 25.11. und 09.12.** Weitere Infos erhalten Sie bei Luisa Brenner.



Spieleabend für die ganze Familie

Nach dem ersten gelungenen Spieleabend, folgt nun der nächste am **19. November 2022**. Herzlich eingeladen sind alle Menschen, die gerne spielen. Wir werden wieder Spiele anbieten, es können aber gerne auch eigene Spiele mitgebracht werden. Wir treffen uns von 17:00 bis 21:00 Uhr im Jugendhaus an der Gnadenkirche. Für Getränke ist gesorgt. Zudem würden wir uns freuen, wenn jeder eine Kleinigkeit zum kalten Buffet beisteuern würde. Vielen Dank! Um vorherige Anmeldung bei Luisa Brenner wird gebeten.



Kinoabende



In den letzten drei sowie den ersten drei Monaten des Jahres, findet einmal im Monat ein Kinoabend statt. Eingeladen sind alle Jugendlichen ab 12 Jahren. Mit Snacks und Getränken werden Filme verschiedener Genres per Beamer und Soundanlage geschaut. Ein echtes Kinoerlebnis gleich um die Ecke.

JEDEN SAMSTAG, 11-13 UHR
JUGENDTREFF
 Infos über Luisa: 0159 04895928
 ab 13 Jahre





Jubelkonfirmation

Einladung zur Jubelkonfirmation

Wenn Sie vor 50 Jahren (1972 / Goldkonfirmation), oder vor 60 Jahren (1962 / Diamantkonfirmation), vor 65 Jahren (1957 / eiserne Konfirmation) oder gar vor 70 Jahren (1952 / Gnadenkonfirmation) konfirmiert wurden, zählen Sie zu den Jubel-Konfirmanden.



Wir möchten dieses besondere Jubiläum mit Ihnen und Ihren Gästen zusammen feiern. Dazu laden wir Sie herzlich zum **zentralen Fest-Gottesdienst** ein, am Sonntag, den **23. Oktober** um **9:30 Uhr** in der **Gnadenkirche in Pulheim**.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie zusammen mit Ihren Gästen zu einem Sektempfang im Gemeindehaus eingeladen. Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro Pulheim (Tel.: 5 09 38).

Für die Planung von Gottesdienst und Sektempfang erbitten wir Ihre Anmeldung (Gemeindebüro Pulheim, Gustav-Heinemann-Straße 28, 50259 Pulheim).



Anmeldung zur Jubelkonfirmation am 23. Oktober

Name: _____

Konfirmation im Jahr: _____

Ich nehme am Sektempfang teil und bringe _____ Gäste mit.

Telefonisch bin ich zu erreichen unter: _____

Konfirmationspruch: _____

Original und Fälschung



Das üppige *Gemüseangebot* wie bei uns ist nicht überall selbstverständlich. Mit etwas *Geduld* entdeckst du sicherlich alle zehn Fehler in der Fälschung.

Gottesdienste in

September – Oktober – November 2022

	 Gnadenkirche Pulheim	 Kreuzkirche Stommeln	 Friedenskirche Sinnersdorf
4. Sept. 12.S.n.Trinitatis	9 ³⁰ Pungs mA	kein Gottesdienst	11 ⁰⁰ Pungs mA
11. Sept. 13.S.n.Trinitatis	9 ³⁰ Meiling	11 ⁰⁰ Meiling	11 ⁰⁰ Pungs Erntedank
18. Sept. 14.S.n.Trinitatis	9 ³⁰ Böttcher	kein Gottesdienst	11 ⁰⁰ Pungs & Team Mirjamsonntag
25. Sept. 15.S.n.Trinitatis	10 ³⁰ Böttcher Gemeindefest	11 ⁰⁰ Meiling ☩ Erntedank	kein Gottesdienst
2. Okt. Erntedank	9 ³⁰ Wacker	kein Gottesdienst	11 ⁰⁰ Wintersohl
9. Okt. 17.S.n.Trinitatis	9 ³⁰ Meiling	11 ⁰⁰ Meiling	kein Gottesdienst
16. Okt. 18.S.n.Trinitatis	kein Gottesdienst	kein Gottesdienst	11 ⁰⁰ Geiger, Pungs
23. Okt. 19.S.n.Trinitatis	9 ³⁰ Böttcher Jubelkonfirmation	11 ⁰⁰ Meiling ☩	kein Gottesdienst
30. Okt. Reformationstag	10 ⁰⁰ Pungs, Meiling ges.Gem. Gottesdienst mA	kein Gottesdienst	kein Gottesdienst
6. Nov. 3.I.S.d.Kirchenj.	9 ³⁰ Böttcher mA	11 ⁰⁰ Böttcher mA	kein Gottesdienst
13. Nov. VI.S.d.Kirchenj.	9 ³⁰ Pungs	kein Gottesdienst	11 ⁰⁰ Pungs mA
16. Nov. Buß- und Betttag	19 ⁰⁰ Böttcher, Brenner Jugendgottesdienst	19 ⁰⁰ Meiling mA	kein Gottesdienst
20. Nov. Ewigkeitssonntag	9 ³⁰ Böttcher mA	15 ⁰⁰ Meiling mA Alt St. Martinus	11 ⁰⁰ Pungs mA

unserer Gemeinde

Besondere Gottesdienste

Senioren-gottesdienste

- Im **Caritas Seniorenzentrum Steinstraße in Pulheim** am 22. Sept. und 20. Okt. um 16:15 Uhr und am Freitag 4. Nov. um 14:30 ök. Gedenkgottesdienst – Pfarrer Böttcher
- Im **Christinapark in Stommeln** an folgenden Donnerstagen: 15. Sept.; 20. Okt.; 17. Nov. ök. Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen, jeweils um 16:00 Uhr – Pfarrer Meiling

Gottesdienste zum Ewigkeitssonntag am 20. November 2022



Der letzte Sonntag des Kirchenjahres trägt den Namen Ewigkeitssonntag oder auch Totensonntag. In den Gottesdiensten unserer Gemeinde gedenken wir der Verstorbenen des letzten Jahres. Wir verlesen ihre Namen und entzünden eine Kerze für sie. Die Angehörigen sind zu diesem Gottesdienst besonders eingeladen.

Auch wenn Sie in diesem Jahr keinen lieben Menschen verloren haben, sind Sie herzlich eingeladen, zum Ende des Kirchenjahres den Novembergedanken in Ihrem Leben Raum zu geben und von der Hoffnung zu hören, die uns

Gott durch seinen Sohn Jesus Christus schenkt.

Gnadenkirche Pulheim – um 9:30 Uhr



Friedenskirche Sinnersdorf – um 11:00 Uhr



Kreuzkirche Stommeln in Alt St. Martinus auf dem Friedhof – um 15:00Uhr



Monatsspruch
NOVEMBER
2022

Weh denen, die **Böses gut** und
Gutes böse nennen, die aus **Finsternis Licht**
und aus Licht Finsternis machen, die aus
sauer süß und aus süß sauer machen! «

JESAJA 5,20

Neuigkeiten vom Klingelbeutel

An dieser Stelle informieren wir Sie regelmäßig über die Ergebnisse der Sammlungen in den Gottesdiensten der letzten Monate. Wir danken für die Spenden:



Mai, Jugendhaus in Pulheim: € 1.631,57

Juni, Kinderhospiz Sibiu: € 941,99

Juli, Der Sack e.V.: € 233,72

In den kommenden Monaten sammeln wir für folgende Zwecke:

September: sores mundi Stiftung, gegründet von Kölner Theologinnen, die sich stark macht für Mädchenbildung z.B. in Sambia und Malawi.

Oktober: africa action gemeinnützige Nichtregierungsorganisation, die sich in Afrika vorrangig für Blinde, Augenkranke und Behinderte einsetzt, gegründet 1983 in Bergheim. (www.africa-action.de)

November: Obdachlosenhau Salierring Hilfe für Obdachlose und straffällig gewordene Menschen in der Kölner Innenstadt.



Kreuzkirche Stommeln



Es wurden getauft:



Es wurden kirchlich bestattet:

Aus Gründen des Datenschutzes werden in der online Ausgabe des Punkt keine personenbezogenen Daten veröffentlicht



Gnadenkirche Pulheim



Es wurden getauft:



Es wurden getraut:



Es wurden kirchlich bestattet:



Friedenskirche Sinnersdorf



Es wurden getauft:



Es wurden kirchlich bestattet:

Gnadenkirche Pulheim



Gustav-Heinemann-Str. 28
50259 PULHEIM
☎ 5 09 38 / FAX 5 96 76
gnadenkirche-pulheim@ekir.de

Pfarrer Johannes Böttcher, Gustav-Heinemann-Str. 28, ☎ 02238 - 95 77 54,
johannes.boettcher@ekir.de, Sprechzeit nach Vereinbarung.

Gemeindebüro **Luisa Brenner**, ☎ 02238 - 5 09 38
Bürozeiten: Di und Fr 9:00 - 13:00, Do. 15:00 – 18:00

Jugendleitung **Luisa Brenner**, luisa.brenner@ekir.de, 0159 - 04895928

Küsterin **Rosa Eisenbraun**, ☎ 02238 – 84 13 40

Prädikant **Sammy Wintersohl**, samuel.wintersohl@ekir.de

Presbyterinnen und Presbyter:

Ingo Beckmann, ingo.beckmann@ekir.de

Marion Hardegen, marion.hardegen@ekir.de

Sylvia Leding, sylvia.leding@ekir.de

Dr. Michaela Lemm, michaela.lemm@ekir.de

Dr. Alfred Paulick, Kirchmeister, alfred.paulick@ekir.de

Hans-Martin Struck, hans-martin.struck@ekir.de

Sammy Wintersohl, samuel.wintersohl@ekir.de

Friedenskirche Sinnersdorf



Horionstr. 12
50259 PULHEIM-SINNERSDORF
☎ 96 34 43 / FAX 96 34 44
friedenskirche-sinnersdorf@ekir.de

PfarrerIn Maïke Pungs, Am Zehnthof 82, ☎ 02238 - 957 12 48,
maïke.pungs@ekir.de, Sprechzeit nach Vereinbarung.

Gemeindehelferin **Andrea Hagedorn**, ☎ 02238 – 96 34 43,
friedenskirche-sinnersdorf@ekir.de

Küsterin **Angelika Bergande**, ☎ 02238 – 96 34 43, friedenskirche-sinnersdorf@ekir.de

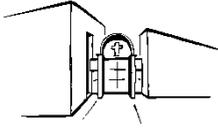
Presbyterinnen und Presbyter:

Gerhard Maier, gerhard.maier@ekir.de

Margrit Siebörger-Kossow, margrit.sieboerger-kossow@ekir.de

Simone Maurer, simone.maurer@ekir.de

Kreuzkirche Stommeln



Paul-Schneider-Str. 2
50259 PULHEIM-STOMMELN
☎ 28 74
kreuzkirche-stommeln@ekir.de

Pfarrer Volker Meiling, Paul-Schneider-Str. 6, ☎ 02238 - 92 26 53,
volker.meiling@ekir.de, Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Gemeindehelferin **Sonja Meiners**, ☎ 02238 - 28 74, sonja.meiners@ekir.de,
Bürozeiten Di, Mi, Do 9:00 – 13:00

Küster **Michael Tröscher**, ☎ 02238 - 37 88, michael.troescher@ekir.de

Presbyterinnen und Presbyter:

Bodo Becker, bodo.becker@ekir.de

Lars Becker, lars.becker@ekir.de

Elisabeth Wenzel, elisabeth.wenzel.1@ekir.de

Ev. Kindergarten Regenbogen



Paul-Schneider-Str. 4
50259 PULHEIM-STOMMELN
☎ 1 47 70
kita-regenbogen-stommeln@ekir.de

Leitung der KiTa **Jessica Paul**, ☎ 02238 - 1 47 70, jessica.paul@ekir.de

Bankverbindung der Ev. Kirchengemeinde Pulheim:

KSK Köln, IBAN DE94 3705 0299 0157 0041 82, Kennwort PU 12

Immer aktuell unter: www.kirche-pulheim.de

Monatsspruch
**SEPTEMBER
2022**

Gott **lieben**, das ist
die allerschönste **Weisheit.** «

JESUS SIRACH 1,10



**VIVA LA
REFORMATION!**

Sonntag, 30. Oktober
Gnadenkirche Pulheim

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl voraussichtlich im Gemeindesaal
- anschl. gemeinsames Mittagessen (Bitte anmelden unter 50938)

Beachten Sie aktuelle Informationen